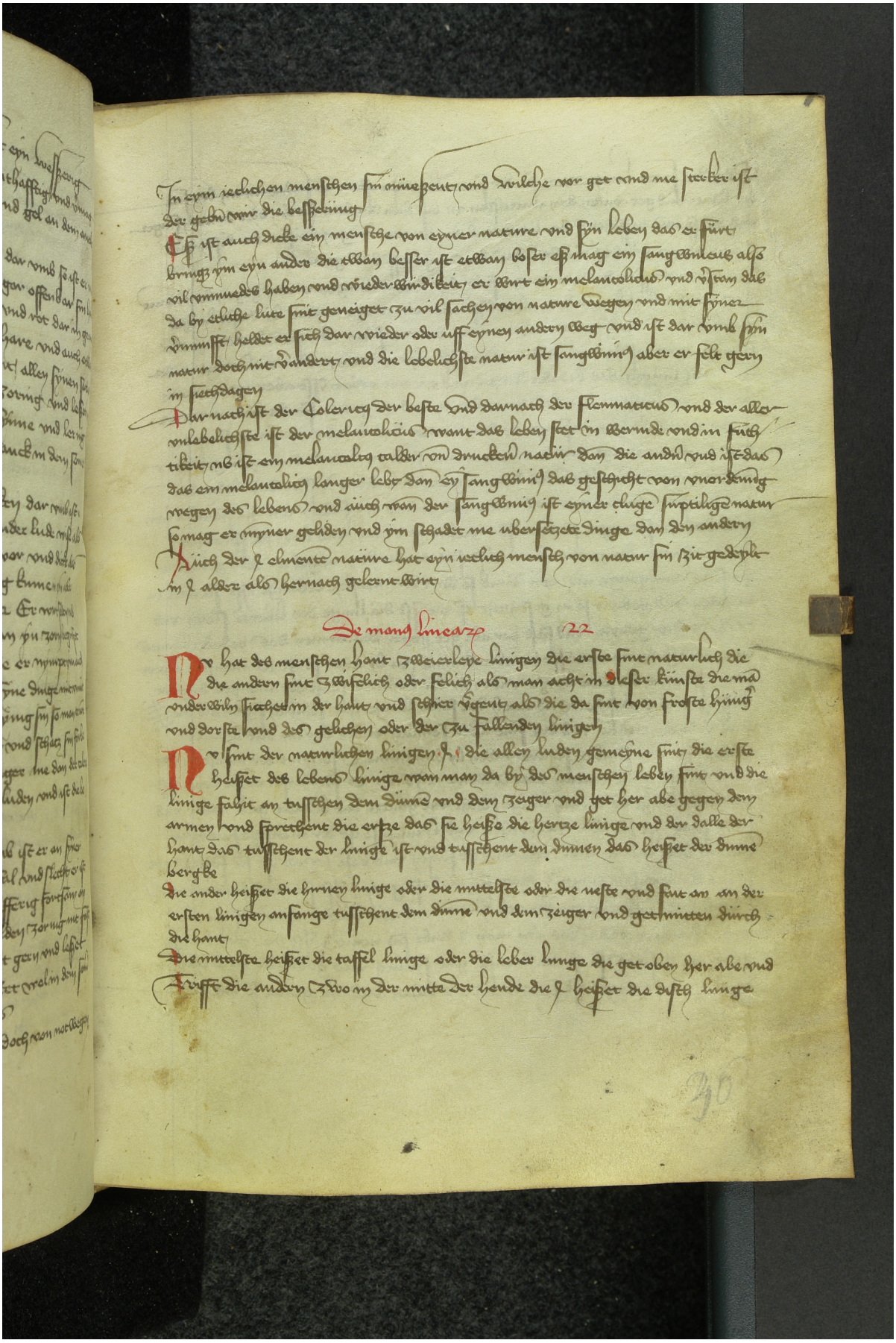
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8141
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



In eyn iecklichen menschen sin natürlichent vnd welche vor get vnd me stercker ist
der gebuwet wir die besserung
Es ist auch dicke ein mensche von eyner natüre vnd sin lebey das er fürt
bringt yn eyn ander die ebbay besser ist ebbay bosser es mag ein sangwinicus also
vil commedie haben vnd wieder wirdikeit er hort ein melancolicus vnd dran das
da by etliche lute sint geneiget zu vil sachen von natüre wegen vnd mit syner
dunsse helfet er sich dar wieder oder uff eyner andern weg vnd ist dar vmb sin
natür doch nit vnderet vnd die lobelichste natür ist sangwinig aber er solt gern
in siechdagen
Dar nach ist der Colericus der beste vnd darnach der flemmaticus vnd der aller
unlobelichste ist der melancolicus wann das lebey stet in wermde vnd in fuch
tikeit vnd ist ein melancolicus kalder vnd druckend natür dan die andrn vnd ist das
das ein melancolicus langer lebt dan ein sangwinig das geschicht von vnordenig
wegen des lebens vnd auch wan der sangwinig ist eyner cluger subtiliger natür
so mag er mynner gelidey vnd yn schadt me uberseyete dinge dan dy andern
Auch der l clinente natüre hat eyn iecklich mensch von natür sin zit gedyle
in l alder als hernach gelernet wirt

De manig linearz 22

Nr hat des menschen hant zweierleye linigen die erste sint natürlich die
die andern sint zufelich oder selich als man achte in dieser künste dar vnd
under wirt siechet in der hant vnd schier gegen ald die da sint von froste hünig
vnd dorste hend des gelichen oder der zu fallendey linigen
Nv sint der natürlichen linigen l die allen ludey gemeyne sint die erste
heisset des lebens linige wan man da by des menschen lebey sint vnd die
linige fahit an tusschen dem dümen vnd dem zeiger vnd get her abe gegen dem
armen vnd sprechent die erste das sie heisse die hertze linige vnd der valle der
hant das tusschent der linige ist vnd tusschent dem dumen das heisset der dume
berghe
Die ander heisset die hirney linige oder die mittelste oder die veste vnd sint an an der
ersten linigen anfange tusschent dem dume vnd dem zeiger vnd get mitten durch
die hant
Die mittelste heisset die tasfel linige oder die leber linge die get ober her abe vnd
trifft die andern zwo in der mitte der hende die l heisset die dritte linige